



Auf einen Blick

- Termin:** 25.11.2016; 09:30 – 16:30
- Anmeldung:** www.isa-muenster.de/digitale-medien
- Organisation:** Institut für soziale Arbeit e. V.
Friesenring 40
48147 Münster
- Ansprechpartner:** Norbert Smuda
0251 / 20 07 99 - 0
norbert.smuda@isa-muenster.de
- Ort:** Ruhrfestspielhaus
Otto-Burrmeister-Allee 1
45657 Recklinghausen

Ministerium für Familie, Kinder
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen

Haroldstraße 4, 40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 837-02
info@mfkjks.nrw.de
www.mfkjks.nrw

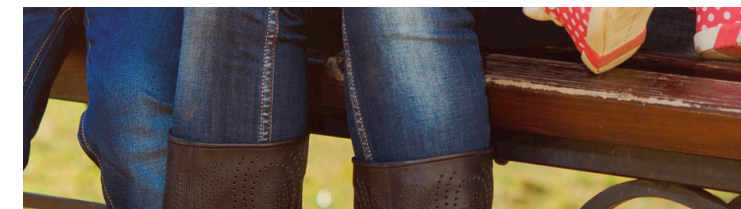


**Digitale Medien in der
Kindertagesbetreuung**

25.11.2016, Recklinghausen



Lebensbildung



Titelfoto: Fotolia / legor-Liaschenko





„Der kompetente, kritische, aktive und kreative Umgang mit Medien ist eine wichtige Schlüsselqualifikation.“

Digitale Medien wie Tablet und Smartphone sind Teil der Lebenswirklichkeit von Kindern und Familien und auch aus dem Alltag der Kindertagesbetreuung nicht mehr wegzudenken. Sie sind eine wichtige Quelle für Information, Kommunikation und Kreativität und bieten Kindern vielfältige Bildungschancen.

Der Einsatz und der Erwerb von Medienkompetenz ist daher bereits in der frühen Kindheit eine bedeutende Bildungsaufgabe und ist als Teil des Bildungsauftrags in unseren Bildungsgrundsätzen NRW verankert.

Wichtig ist mir dabei, dass im Vordergrund allen pädagogischen Handelns der altersgerechte Umgang mit den Medien stehen muss. Denn Kinder lernen ganzheitlich mit allen Sinnen. Sie benötigen Raum und Zeit und Anleitung durch einfühlsame und medienkompetente Bezugspersonen. Die Eltern nehmen hierbei eine bedeutsame und verantwortungsvolle Rolle ein. Neben der medialen Begleitung der Kinder haben sie eine Vorbildfunktion und sind in den Prozess der Medienbildung unbedingt aktiv mit einzubeziehen.

Aber auch die pädagogischen Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung sollen über Medienkompetenz verfügen. Sie müssen wissen, wie Kinder Medien nutzen und welche

Auswirkungen dies auf die Entwicklung ihrer Persönlichkeit, ihr kulturelles Verständnis oder ihr Lern- und Sozialverhalten haben kann.

Kinder sollten in der Kindertagesbetreuung auf jeden Fall die Möglichkeit erhalten, sich zu einer medienkompetenten Persönlichkeit zu entwickeln. Die Voraussetzung für eine gelingende Medienerziehung und für einen verantwortungsbewussten und sicheren Umgang mit den digitalen Medien setzt voraus, dass sich die pädagogischen Fachkräfte mit ihrer eigenen Medienpraxis und Haltung zu diesem Thema aktiv auseinandersetzen.

Der Fachtag Digitale Medien in der Kindertagesbetreuung bildet den Auftakt für einen länger angelegten Prozess des Austausches, der die vielfältigen Aspekte der digitalen Entwicklung, ihrer Auswirkungen und Folgen im Bereich der frühkindlichen Bildung in den Blick nimmt. Ich freue mich, wenn Sie sich als Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem Diskurs beteiligen und sich aktiv einbringen, denn der kompetente und kreative Umgang mit Medien ist eine wichtige Schlüsselqualifikation. Lassen Sie uns die Weichen so stellen, dass möglichst alle Kinder die Möglichkeiten der Digitalisierung kennen und nutzen lernen.

Christina Kampmann

Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen

Programm

Moderation: Klaus Bellmund

- 09:30 **Begrüßung**
- 09:50 **Frühkindliche Bildung und digitale Medien**
Prof. Dr. Nadia Kutscher
- 10:30 **Ansätze und Beispiele der Medienarbeit in Kindertageseinrichtungen und Familienzentren**
N.N.
- 11:00 **Pause**
- 11:20 **Thementische**
- 12:30 **Mittagspause**
- 13:30 **Ergebnistransfer aus den Thementischen**
RUNDE 1
- 14:30 **Kaffeepause**
- 15:00 **Ergebnistransfer aus den Thementischen**
RUNDE 2
- 16:00 **Ausblick und Schlussworte**
- 16:30 **Ende**